



Liebe Gottesdienstbesuchende,

ab dem 9. und 10. Mai 2020 können unter den besonderen Vorgaben zur Einhaltung der Hygienevorschriften und der Abstandsregelung (2 m nach allen Seiten) wieder Messen in unseren Kirchen stattfinden.

Daraus ergeben sich vielfältige Verhaltensregeln, die wir als Verantwortliche von Seiten der Kirchengemeinden und Sie als Mitfeiernde einzuhalten haben!

Aufgrund der Vorgaben ist nur eine bestimmte Anzahl von Gottesdienstteilnehmer/innen zugelassen, die je nach Kirchengröße unterschiedlich ausfällt:

St. Adelheid, Pützchen – 42 Einzelplätze  
St. Antonius, Holtorf – 27 Einzelplätze  
Christ König, Holzlar – 33 Einzelplätze

Alle Personen über 60 Jahre und alle Personen, die unter 60 sind und eine Vorerkrankung haben, dürfen grundsätzlich auch zur Messe kommen, müssen aber das erhöhte Ansteckungsrisiko bedenken, selber entscheiden und gründlich überlegen, ob sie dieses eingehen wollen. Alternativ empfehlen die Bischöfe weiterhin die Mitfeier der Messe am Fernsehen, im Rundfunk oder im Internet. Auch werden die inzwischen bewährten Impulse für Familien wie auch für Erwachsene weiterhin fortgeführt und zur Verfügung gestellt.

**Sollten Sie erkrankt sein, Symptome verspüren oder mit erkrankten Personen Kontakt gehabt haben, dürfen Sie auf keinen Fall einen Gottesdienst besuchen!!!**

Für unsere drei Pfarrkirchen Christ König, St. Antonius und St. Adelheid gelten bis auf weiteres folgende Regeln, die sich an den Vorgaben des Erzbistums orientieren und ebenfalls in den Schaukästen aushängen:

- Die Sonntagsmesszeiten bleiben bestehen:  
Samstag, 17.00 Uhr St. Adelheid, Pützchen  
Samstag, 18.30 Uhr Christ König, Holzlar  
Sonntag, 09.30 Uhr St. Antonius, Holtorf  
Sonntag, 09.30 Uhr St. Adelheid, Pützchen  
Sonntag, 11.00 Uhr Christ König, Holzlar.
- Der Mindestabstand von 2 m ist außerhalb und innerhalb der Kirchen, beim Betreten und beim Verlassen sowie beim Kommunionempfang immer einzuhalten.
- Es gelten die allgemeinen Hygienevorschriften. Das Tragen einer Maske ist keine Pflicht, aber möglich und beim Betreten und Verlassen der Kirche hilfreich.
- Aufgrund dieser Vorgaben ist die Anzahl der Plätze in den Kirchen beschränkt (s. o.).
- Deshalb können nur angemeldete Personen an der Messe teilnehmen. Sie können sich online über unser Internetsystem <http://bit.ly/2Szsh2m> anmelden oder telefonisch zu den Öffnungszeiten im Pastoralbüro, Tel. 0228/48 12 74.  
Bei der Anmeldung werden Kontaktdaten von Ihnen erfragt. Sie sind notwendig, um gegebenenfalls später mögliche Infektionsketten nachzuverfolgen. Die Angaben werden gemäß der Datenschutzbestimmungen im Pfarrbüro aufbewahrt, solange es nötig ist.

Am Ende des Anmeldevorgangs wird ein Ticket erzeugt, das Sie bitte ausgedruckt zum Gottesdienst mitbringen. Bei telefonischer Anmeldung wird eine Hinterlegung vereinbart.

- Die Kirchen werden frühestens 30 Minuten vor Messbeginn geöffnet. Bitte seien Sie pünktlich. Nach Beginn des Gottesdienstes ist kein Eintritt mehr möglich.
- Bitte warten Sie vor der Kirche mit dem vorgeschriebenen Mindestabstand von 2 m.
- Helfende werden Sie nach Vorzeigen Ihres Tickets in die Kirche einlassen und Ihnen die Plätze zuweisen. Jeder Gottesdienstbesucher ist aufgefordert, sich beim Betreten der Kirche die Hände zu desinfizieren. Desinfektionsmittel steht am Eingang bereit.
- Die Plätze in den Kirchen sind von vorne nach hinten einzunehmen, um eine zu enge Begegnung zu vermeiden. Die zu besetzenden Plätze sind gekennzeichnet. Nur wer in Wohngemeinschaft lebt, darf in den Bänken näher zusammenrücken.
- Auf Gemeindegeseang muss aufgrund der besonderen Rolle beim Infektionsgeschehen verzichtet werden. Deshalb sind die Gesangbücher entfernt. Für das persönliche Gebet können Sie Ihr eigenes Gotteslob mitbringen.
- Der Platz ist während der Messe nicht zu verlassen und Sie dürfen sich aus hygienischen Gründen auch nicht einfach anderswohin setzen.
- Für die Kollekte stehen am Ausgang Körbchen bereit.
- Der Friedensgruß kann nur per Kopfnicken mit anderen geteilt werden.
- Die Kommunionsspendung birgt ein erhöhtes Ansteckungsrisiko. Deshalb gelten hierfür folgende Regeln:  
Sie treten mit Abstand nach vorne und erhalten die Kommunion in einer kleinen Schale bereitgestellt, die Sie selber nehmen und leer auf dem Weg zu Ihrem Platz zurück in einen bereitgestellten Korb stellen. Es gibt einen Weg nach vorne und einen separaten Rückweg! Vor der Kommunionsspendung wird nochmals auf diese Vorgehensweise hingewiesen.
- Am Ende der Messe erfolgt das Herausgehen über ausgewiesene Wege. Bitte beachten Sie dazu die Informationen in den Kirchen vor Ort. Die Abstandsregeln sind einzuhalten und Menschenansammlungen zu vermeiden.
- Auch Kinder dürfen natürlich an der Messe teilnehmen, Familien sind willkommen. Allerdings dürfen auch Kinder nicht durch die Kirche laufen und die Kindergebetbücher können nicht zur Verfügung gestellt werden. Die bewährten Vorschläge für eine Sonntagsfeier in der Familie zu Hause werden fortgeführt und weiterhin auf der Homepage zur Verfügung gestellt.

Mit diesen Regelungen hoffen wir, dass es möglich ist, wieder Sonntagsmessen zu feiern, wenn auch in eingeschränkter Weise. Diese Regelungen gelten bis auf weiteres, vermutlich bis ein Impfstoff eine Aufhebung der Abstandsregeln ermöglicht. Gegebenenfalls werden wir einzelne Punkte noch nachbessern und präzisieren (z.B. Anzahl der Messfeiern).

Wir bitten um Verständnis für diese Maßnahmen und Vorgaben. Nur so kann das Ansteckungsrisiko minimiert und der eigene Schutz und der der anderen gewährleistet werden. Die Gesundheit aller steht im Vordergrund, was sicher auch im Sinne Jesu ist.

Nehmen wir weiterhin Rücksicht aufeinander, damit wir gut durch die kommende Zeit kommen!

**Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Mittun!**

Stand: 05.05.2020